MARKTERSCHLIESSUNGSPROGRAMM FÜR KMU

Kosmetik und Reinigungsmittel in Brasilien

Geschäftsanbahnung | 19.10.-23.10.2026

Brasilien bietet einen der wachstumsstärksten Kosmetikmärkte weltweit, in dem hochwertige, innovative und nachhaltige Produkte besonders gefragt sind.

Vom 19.10. bis zum 23.10.2026 führt die Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine Geschäftsanbahnung in Brasilien durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

Zielmarkt und -branche

Der brasilianische Markt für Kosmetika und Reinigungsmittel zählt zu den größten und dynamischsten weltweit und wächst insbesondere dank einer jungen, konsumfreudigen Bevölkerung kontinuierlich weiter. Dieses Wachstum wird nicht nur durch steigende Kaufkraft, sondern auch durch veränderte Verbraucherpräferenzen getragen: Der Trend hin zu natürlichen, veganen, tierversuchsfreien und nachhaltigen Produkten wird durch gesetzliche Vorgaben sowie ein zunehmendes Umweltbewusstsein weiter verstärkt.

Für deutsche Unternehmen ergibt sich daraus ein klares strategisches Potenzial. Deutsche Hersteller genießen in Brasilien einen Ruf für Premiumqualität, hohe Sicherheitsstandards, dermatologisch geprüfte Formulierungen und technologische Innovationskraft – all dies entspricht exakt der Nachfrage im Markt. Besonders in der Körperpflege, einem der wachstumsstärksten Segmente, besteht ein hoher Bedarf an Cremes, Deodorants, Sonnenschutz und Anti-Aging-Produkten. Ebenso dynamisch entwickelt sich die Haarpflege, wo

brasilianische Verbraucher zunehmend nach hochwertigen Spezialformulierungen für lockiges und krauses Haar suchen. Auch im Reinigungsmittelsektor ergeben sich bedeutende Chancen. Die Nachfrage nach hochwirksamen, umweltfreundlichen und gesundheitsverträglichen Reinigern steigt stark, insbesondere nach Konzentraten und multifunktionalen Lösungen. Gleichzeitig sind brasilianische Unternehmen offen für technologische Partnerschaften – ein Vorteil für deutsche Anbieter von Forschungs- und Entwicklungskomponenten.

Der rasante Zuwachs im E-Commerce – insbesondere im Kosmetikbereich – erleichtert deutschen Marken zudem den Markteintritt, da digitale Vertriebskanäle schneller skalierbar sind als der traditionelle Einzelhandel. Darüber hinaus suchen brasilianische Marktakteure verstärkt nach Importeuren, White-Label-Partnerschaften und nachhaltigen Verpackungslösungen, wodurch zusätzliche Kooperationspotenziale entstehen. Da zudem rund 11 % des Marktes noch aus informellen Produkten bestehen, steigt der Bedarf an regulierten, hochwertigen und sicheren Lösungen – ein Segment, in dem deutsche Unternehmen traditionell besonders stark sind und das ihnen einen klaren Wettbewerbsvorteil verschafft.

Zielgruppe

Die Geschäftsanbahnung richtet sich an 8 bis 12 deutsche Unternehmen, die in den Bereichen Körper-, Haut- und Haarpflege, Reinigungs- und Hygienemittel tätig sind. Eingeschlossen sind zudem Firmen, die relevante Technologien, Verfahren oder Vorprodukte für diese Branchen entwickeln oder bereitstellen.

Chancen für deutsche Unternehmen

Der brasilianischen Markt eröffnet deutschen Akteuren nicht nur neue wirtschaftliche Perspektiven, sondern auch die Möglichkeit, frühzeitig an internationalen Entwicklungen teilzuhaben und kreative Partnerschaften auszubauen.

Vorteile einer Teilnahme

- Individuell organisierte Gespräche mit potenziellen brasilianischen Geschäftspartnern.
- Präsentation Ihres Unternehmens und ihre Produkte aus den Bereichen Haut- und Körperpflege, dekorative Kosmetik, Haarpflege, Parfümerie sowie Haushalts-, Wäsche- und Geschirrreinigung und Desinfektion vor einem ausgewählten Fachpublikum.
- Umfassende Zielmarktanalyse vor Reiseantritt.
- Briefingveranstaltung zu rechtlichen Rahmenbedingungen, kulturellen Besonderheiten und geschäftlichen Gepflogenheiten.
- Identifizierung neuer Geschäftsmöglichkeiten auf dem brasilianischen Markt.
- Store Checks, die eine direkte Analyse von Preisen, Verpackungsgrößen, Platzierung und Präsentation relevanter Produkte vor Ort ermöglichen.

Vorläufiges Programm

Tag	Programmpunkt
18.10.2026	Individuelle Anreise in Rio de Janeiro
19.10.2026	Vormittags: Briefing und Praxiserfahrung über das Thema „Kosmetik- und Reinigungsmittelindustrie in Brasilien“ Nachmittags: Store Checks für Kosmetika bei Barra Shopping / Store Checks für Reinigungsmittel
20.10.2026	Vormittags: Individuelle Geschäftstermine im Großraum Rio de Janeiro Nachmittags: Flug nach São Paulo
21.10.2026	Morgens: Präsentationsveranstaltung in São Paulo Nachmittags: Individuelle Geschäftstermine
22.10.2026	Vormittags: Referenzbesuch und Store Check bei Supermärkten Nachmittags: Individuelle Geschäftstermine
23.10.2026	Vormittags: Individuelle Geschäftstermine Mittags: Bilaterale Abschlussgespräche mit den deutschen Teilnehmern Nachmittags: Referenzbesuch Nachmittags: Individuelle Abreise

Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 250€ (Netto) für Unternehmen (inkl. Dienstleister, Handwerk), weniger als 10 Beschäftigte und weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz.
- 850€ (Netto) für Unternehmen (inkl. Dienstleister, Handwerk), weniger als 750 Beschäftigte und weniger als 150 Mio. Euro Jahresumsatz.
- 1.500€ (Netto) für Unternehmen (inkl. Dienstleister, Handwerk), ab 750 Beschäftigte oder einen Jahresumsatz ab 150 Mio. Euro.

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Unternehmen werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt.
Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen.
Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU-Vorrang vor Großunternehmen haben.

Durchführer/Partner

Die Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer (AHK Brasilien) unterstützt seit 1916 rund 800 Mitgliedsunternehmen bei deren internationalen Geschäften als wichtige Plattform im bilateralen Wirtschaftsaustausch.

Seit 1999 entwickelt SBS systems for business solutions maßgeschneiderte Lösungen für komplexe Internationalisierungsprojekte. Das Kerngeschäft liegt in der Beratung mittelständischer Unternehmen bezüglich ihrer weltweiten Exportaktivitäten. Geografisch konzentriert sich SBS u.a. in enger Partnerschaft mit der AHK Brasilien auf die erfolgreiche Geschäftsentwicklung.

Anmeldung und Kontakt

Hat die Veranstaltung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf unserer Projektseite.

Sollten Sie Fragen zum Projekt haben oder Interesse an einem Videocall zur detaillierteren Besprechung bestehen, steht Ihnen die Projektleiterin Frau Mihaela Nistorica gerne als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

SBS systems for business solutions GmbH
E-Mail: m.nistorica@sbs-business.com
Tel.: +49 (0)30 22013397

Link zur Projektseite: https://germantech.org/geschaftsanbahnung-brasilien-2026-kosmetik/

Anmeldeschluss: 20.04.2026

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

MITTELSTAND GLOBAL MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:

GTAI GERMANY TRADE & INVEST

Impressum **Herausgeber** Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer (AHK Brasilien) | **Text und Redaktion** Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer (AHK Brasilien), SBS systems for business solutions GmbH | **Stand** 16.01.2025 | **Gestaltung und Produktion** SBS systems for business solutions GmbH | **Bildnachweis** Foto on Freepik.com